

03.08.1985

započatk ponowjenja „Stareje cyrkwički”	Beginn der Renovierungsarbeiten an der „Alten Kirche“
---	---

W lětach 1906 do 1910 wuhotowa farar Jakub Nowak cyrkwičku jako sakralny muzej, kotrehož drohoćinki so w Prof. | Gurlittowej knize wo sakskich cyrkwinskih starožitnosćach (1908) na 14 stronach wopisuja a jako přewšo wurjadne charakterizuja.

Je planowane po wonkownym wuporjedženju a wobmjjetanju cyrkwički ju tež znutřka ponowić a po móžnosći wšelke drohoćinki restawrować.

Žórto: Farska chronika a Nd, 15.08.1985, J. Pawluš | Am noch vorhandene Teil der Radiborer alten Pfarrkirche haben Arbeiten zur Instandsetzung und Renovierung begonnen. Fleißige freiwillige Helfer haben Dachziegel geputzt und umgehängt. Jetzt warten sie hier auf bereitwillige und versierte Dachdecker, weil auf solch einem Bau die Dachdeckung komplizierter ist als auf Bauten mit einfachen, geraden Fronten.

Die Radiborer alte Kirche steht an dieser Stelle mindestens seit dem Jahr 1270 – das hat im Jahr 1840 Pfarrer Tschorlich geschätzt - wahrscheinlich wurde hier aber schon an die 50 Jahre früher das erste Kirchlein erbaut (siehe Jahr 1221). Die inneren Gewölbe des Altarraumes und der Sakristei stammen aus dem Jahr 1690.

Nach der Einweihung der neuen Pfarrkirche unter Pfarrer Nikolaus Sauer wurde das Kirchenschiff abgerissen, nur der Altarraum blieb stehen und wurde auf der westlichen Seite mit einer Mauer verschlossen, in die eine Eingangstür eingebaut wurde. Die Steine und ein großer Teil der Balken vom Dach wurden für den Bau des Küsterhauses/Schwesternhauses verwendet, welches Ende 1898 fertiggestellt wurde.

In den Jahren 1906 bis 1910 richtete Pfarrer Jakub Nowak das Kirchlein als sakrales Museum ein, dessen Kostbarkeiten in Prof. Gurlitts Buch über die sächsischen kirchlichen Altertümer (1908) auf 14 Seiten beschrieben und als äußerst bemerkenswert charakterisiert werden.

Es ist geplant nach der Dachsanierung und dem Verputzen des Kirchleins diese auch innen zu erneuern und möglichst verschiedene Kostbarkeiten zu restaurieren.

Quelle: Pfarrchronik und Nd, 15.08.1985, J. Paulusch |

start.....1985

From:

<http://82.165.187.122/> - Radibor - Chronik

Permanent link:

http://82.165.187.122/doku.php?id=03.08.1985_renovierung_alte_kirche&rev=1764590486

Last update: **2025/12/01 12:01**

